Physikraumordnung Oberschule Cossebaude

Das Physikzimmer ist ein Unterrichtsraum mit speziellen Einrichtungen.

Zur Gewährleistung der Funktionsfähigkeit des Fachunterrichtsraums für Physik und zum langen Erhalt der wertvollen Technik sind folgende Verhaltensregeln zusätzlich zur Hausordnung unbedingt einzuhalten:

Vor dem Unterricht:

Erst ab dem Vorklingeln halten sich die Schüler an der Eingangstür des Fachraumes auf.

1. Dieser Raum wird nur mit Erlaubnis eines Fachlehrers betreten.
2. Das Betreten erfolgt nachdem die vorherige Klasse ihn sauber verlassen hat, bzw. nach Aufforderung eines Lehrers.
3. Die festgelegte Sitzordnung ist von allen Schülern einzuhalten.
4. Es ist den Schülern untersagt, ohne Aufforderung durch einen Lehrer Vorbereitungszimmer zu betreten, sich zu Schränken Zugriff zu verschaffen oder Experimentiergeräte oder Computer zu bedienen sowie die elektrische Anlage einzuschalten.
5. Das Öffnen der Fenster, die Bedienung der Fensterrollos innen bzw. außen darf nur nach Erlaubnis eines Lehrers erfolgen.
6. Jeder Schüler kontrolliert nach Betreten des Zimmers sofort seinen Platz auf Ordnung und Sauberkeit.

Im Unterricht:

7. Die Schüler haben dem Unterricht aufmerksam zu folgen und eigen Aufzeichnungen zu den Unterrichtsinhalten anzufertigen.
8. In Experimentierräumen darf man nicht essen, trinken, Kaugummi kauen, sich schminken.
9. Mit sämtlichen Unterrichtsmaterialien (den eigenen und denen der Schule) ist sorgsam sachgerecht und überlegt umzugehen. Den Weisungen der Lehrer ist in jedem Fall zu folgen. Bei Störungen und Defekten ist unbedingt und unverzüglich der Lehrer zu informieren. Experimentiergeräte sind nur auf Weisung in vorgeschriebener Weise zu bedienen/in Betrieb zu setzen.
10. Wasser-, Elektro-, und Gasanschlüsse sind keine Spieleinrichtungen und werden nur nach Aufforderung benutzt.
11. Eventuelle Verunreinigungen und Beschädigungen sind umgehend dem Fachlehrer zu melden.
12. Experimentieranordnungen auf dem Lehrertisch, auf Rollwagen und Tischen werden nicht angefasst.
13. Aufgrund der umfangreichen zusätzlichen technischen Ausrüstung hat sich am Lehrertisch kein Schüler aufzuhalten. Hinter den Lehrertisch dürfen Schüler nur nach Aufforderung.
14. Schränke werden nur durch den Fachlehrer geöffnet und Geräte nur nach Auftrag entnommen. Nach der Benutzung werden die Geräte wieder sorgfältig an ihren ursprünglichen Platz gebracht. Das gilt ebenso für die Verbindungsleiter.
15. Schülerexperimente werden nur auf Anweisung und unter Kontrolle des Lehrers durchgeführt. Offensichtlich defekte Geräte dürfen nicht benutzt werden, sie sind umgehend dem Lehrer zu melden, Unfälle und Verletzungen sind ebenfalls unverzüglich dem Lehrer zu melden.
16. Beim Experimentieren werden die Anweisungen des Lehrers exakt befolgt. Experimentiergeräte sind nur auf Weisung in vorgeschriebener Weise zu bedienen/in Betrieb zu setzen.
17. Die roten Notschalter sind nur bei Gefahr zu betätigen.
18. Zu Leistungskontrollen sind nur zugelassene Hilfsmittel einzusetzen.

Nach dem Unterricht:

19. Die eigenen Arbeitsplätze (auch unter den Tischen) und der Unterrichtsraum sind sauber und aufgeräumt zu hinterlassen.
20. Am Ende einer Unterrichtsstunde kontrolliert der Ordnungsdienst die Plätze und das Zimmer. Er weist seine Mitschüler auf Mängel hin und verlässt als letztes das saubere Zimmer.
21. Der Unterrichtsraum ist zügig zu verlassen.
22. Nach der letzten Stunde eines Unterrichtstages sind die Stühle hochzustellen, Fenster zu schließen (nach Aufforderung der Lehrer!), die Whiteboard ist nach dem Unterricht zu säubern, Interaktive Wandtafel und Laptop können nach Aufforderung heruntergefahren werden. Aller Unrat (Ablage, Versorgungsblock, Fußboden, Fensterstöcke,...) sind in die dafür vorgesehen Behälter zu werfen.

Die Physikraumordnung ist aus der Hausordnung abgeleitet. Bei vorsätzlichen Verstößen können neben Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen auch Schadenersatzforderungen erfolgen.

Mai/ Hirsch

Verantwortliche Fachlehrer